



Rathaus - Information

Schiedskommission wurde neu gewählt

Sprechstunden sind an jedem dritten Dienstag im Monat

Auf der konstituierenden Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Beeskow am 24. Mai 1989 wurde auf der Grundlage des Gesetzes über die Gesellschaftlichen Gerichte vom 25. März 1982 die Schiedskommission Beeskow/Kummerow neu gewählt.

Ihr gehören an: Heinz Krüger (SED), Karola Alfaenger (SED), Horst Schneider (SED), Ingeburg Blankenstein (SED), Karl-Heinz Lehnhardt (LDPD), Helmut Richter (DBD), Hanni Kohle (DFD), Rolf Klotzsche (FDGB), Ilona Kajewski (SED), Christine Broske (FDJ), Renate Nickel (NDPD), Sylvia Engel (CDU).

Die Stadtverordnetenversammlung wurde gleichzeitig genutzt, um verdienstvolle Mitglieder der Schiedskommission für ihre langjährige Mitarbeit auszuzeichnen. So wurde Frau Staedtke, Mitglied der Schiedskommission seit mehr als 20

Jahren, mit der „Ehrennadel der Rechtspflegeorgane“ in Gold geehrt. Sie schied aus Altersgründen aus der Schiedskommission aus. Karola Alfaenger, Hanni Kohle und Ingeburg Blankenstein wurden mit der „Ehrennadel der Rechtspflegeorgane“ in Silber sowie Renate Nickel mit der „Ehrennadel der Rechtspflegeorgane“ in Bronze geehrt.

Der langjährige Vorsitzende der Schiedskommission, Heinz Krüger, wurde erneut als Vorsitzender gewählt. Als Stellvertreter wurden Karola Alfaenger und Horst Schneider und zum ständigen Schriftführer Ingeburg Blankenstein gewählt.

Es wurde festgelegt, daß an jedem dritten Dienstag im Monat in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr im Rat der Stadt Beeskow Sprechstunden und Beratungen durchgeführt werden.

P. Prang, Bürgermeister